Lastenheft V00-01

Jan-Philipp Burchert

Inhaltsverzeichnis

1	Zielbestimmung	2
2	Produkteinsatz	2
3	Produktfunktionen	2
4	Produktdaten	2
5	Produktleistungen	3
6	Qualitätsanforderungen	3
7	Ergänzungen	3
8	Glossar	3

1 Zielbestimmung

Wenn viele Musikstücke vorhanden sind und Notenblätter ausgegeben oder wieder eingezogen werden, so kann es schwierig werden die Noten in einem organisierten Zustand zu halten. Durch die digitalisierte Speicherung der Noten, können diese jedoch einmal sortiert abgelegt werden. Ein- und Ausgaben können dann digital geschehen, sodass eine Software die Sortierung überwachen kann. Diese Software soll diesem Zweck dienen.

2 Produkteinsatz

Diese Software soll auf einem Laptop des Vereinsmitglieds eingesetzt werden, welches sich um die Archivierung, Sortierung und Ausgabe der Notenblätter und Musikstücke kümmert.

3 Produktfunktionen

- LF10 Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Musikstücken
- LF20 Hinzufügen, Bearbeiten und Löschen von Notenblättern
- LF30 Erstellen, Speichern, Laden und Löschen eines Auftrittsprogramms
- LF40 Kopieren einer Menge von ausgewählten Musikstücken aus dem Datenbestand in einen Ausgabeordner
- LF50 Suche von Musikstücken und Noten. Dabei soll sowohl eine generelle Suche als auch eine Suche, bei der die einzelnen Kathegorien mit einbezogen werden möglich sein.

4 Produktdaten

- LD10 Zu jedem Musikstück sind folgende Daten zu speichern: Name, Komponist, Arrangeur, Jahr, Verlag.
- LD20 Zu jedem Musikstück kann der Benutzer weitere Informationen als Text ablegen.
- LD30 Zu jedem Notenblatt wird der Speicherort, das zu verwendene Instrument sowie dessen Stimmung als auch die Stimme innerhalb des Musikstücks gespeichert.
- LD40 Jedes Notenblatt gehört zu genau einem Musikstück.

Produktqualität	sehr gut	gut	normal	irrelevant
Funktionalität		X		
Zuverlässigkeit			X	
Benutzbarkeit	X			
Effizienz			X	
Änderbarkeit				X
Portierbarkeit		X		

Tabelle 1: Qualitätsanforderungen an das aktuelle Projekt.

5 Produktleistungen

- LL10 Kein Musikstück ist doppel im Sytem.
- LL20 Kein Notenblatt ist innerhalb eines Musikstücks doppelt.
- LL30 Eine Suche sollte nicht länger als 5 Sekunden dauern.
- LL40 Sollte ein Musikstück oder ein Notenblatt aus dem System entfernt werden, so soll dies vollständig geschehen.
- LL50 Das GUI sollte intuitiv verständlich sein.
- LL60 Sowohl unter der Rubrik "Musikstücke" als auch "Noten" sollte die Suchfunktion ausführbar sein.
- LL70 Die Software sollte möglichst unabhängig vom verwendeten Betriebssystem sein.
- LL80 Die Notenblätter und Musikstücke sollten menschenlesbar einem Dateisystem liegen.

6 Qualitätsanforderungen

Die Qualitätsanforderungen an dieses Projekt sind in Tabelle 1 aufgeführt.

7 Ergänzungen

- keine -

8 Glossar

Ausgabe Diese Software gibt Notenblätter, die durch den Nutzer herausgesucht wurden in einen entsprechend benannten Ausgabeorder aus. Ausgabe wird in desem Dokument stellvertretend für diesen Vorgang verwendet.

digitalisierte Speicherung Ablage von (Noten-) Blätter auf einem Computer. Dazu werden die Blätter in Dateien (z.B. PDF) überführt und innerhalb eines Dateisystems in einem Baum abgelegt.

Eingabe Eingabe bezeichnet in diesem Kontext das Hinzufügen von Musikstücken oder Notenblättern in dieses System.

GUI Graphische Benutzeroberfläche (Graphical User Interface) zur Interaktion des Systems mit dem Benutzer.

Musikstück Musikalisches Werk, welches aus Notenblättern für verschiedene Instrumente besteht und einem Künstler/Komponist zuzuordnen ist.

Noten Noten werden in diesem Zusammenhang gleichbedeuten zu Notenblatt verwendet.

Notenblatt Notenblatt ist die Verwaltungsinstanz, die die Noten sowie alle zugehörigen Informationen zu den Notenblättern speichert bzw. verwaltet.

Nutzer Die Person, die diese Software auf einem Rechner verwendet. Hier häufig der Notenwardt oder Dirigent.

Software Gesamtheit aller Dokumente, Quellcodes and Bytecode, welche für die ordnungsgemäße Funktionsweise dieser Anwendung nötig sind.

Stimmung Verschiedene Instrumente gleichen Types können unterschiedliche Stimmungen haben. Eine Stimmung gibt an, wie ein gegriffenes C auf dem Instrument im Vergleich zu einem gegriffenen C auf einem Klavier klingt.

Stimme Die zu spielenden Harmonien und Rythmen eines Musikstücks, welche von einem Instrument gespielt werden sollen, können unter mehreren dieser Instrumente aufgeteilt werden. Jede Aufteilung ist eine Stimme für das Instrument innerhalb des Musikstücks.